



www.rockwood-band.de

Technischer Rider

Stand: 11.09.2023

Bitte vor der Veranstaltung immer die aktuellste Version downloaden:

www.rockwood-band.de/info-technik.php

1. Front PA:

Es muss eine qualitativ hochwertige Frontanlage zur Verfügung stehen (3-4 Wege System), zu welcher der Tontechniker der Band uneingeschränkter Zugriff hat. Selbstbauanlagen werden nicht akzeptiert. Bevorzugt werden LineArray-Systeme wie z.B. von L-Acoustics, d&b, EAW, Meyer Sound oder Nexo. (JBL-VRX wird nur nach Rücksprache akzeptiert!)

Die PA muss genügend Headroom haben und mit 1 KW pro 100 Besucher bemessen sein, jedoch mindestens 2x5 KW. Bei Open Air Konzerten 1,5 KW pro 100 Besucher.

Ausreichende Höhe der Toppteile, homogene Abdeckung der Besucherfläche, sowie eine Bassabdeckung ohne Basslöcher im Zuschauerbereich erachten wir als selbstverständlich. Das System sollte druckvoll sein und am FOH eine Lautstärke von 110 dBA verzerrungsfrei liefern. Das System muss beim Eintreffen der Band spielbereit und frei von jeglichen Störungen sein. Die PA darf keine Bassankopplung an die Bühne haben.

Eine Nahfeldbeschallung ist auch bei kleineren Venues unumgänglich, da alle Instrumente ohne Verstärker gespielt werden! So freuen wir uns, wenn die ersten Reihen auch die Band hören können und nicht nur Schlagzeug!

2. FOH:

Der FOH muss mittig und im Abstand von ca. 2/3 der zu beschallenden Zuschauerfläche vor der Bühne stehen, und entsprechend der Gesetzeslage abgesichert sein.

Wir bringen ein eigenes FOH-Pult (Midas M32R) mit, für das wir am FOH einen Stellplatz von ca. 60x80cm (BxT) benötigen, in entsprechender Höhe aufgestellt für eine ergonomische Bedienung im Stehen.

Dafür benötigen wir ZWEI separate Ethernet-Leitungen (Cat5e, STP, abgeschirmt, mit Neutrik Ethercon-Steckern, Länge maximal 70m!!!) vom FOH zur Bühne für die AES50-Verbindung zu unseren digitalen Stageboxen Midas DL32 und zum Monitor-Pult (M32C).

NF-Übergabe der FOH-Signale erfolgt entweder an unserer Stagebox auf der Bühne oder direkt am FOH-Pult (bitte immer wenn möglich mit direktem analogen Anschluss an die PA und nicht über ein bereits vorhandenes Digitalpult, um möglichst ohne erneute Wandlung über ein anderes Pult auf die PA zu gelangen).

3. Monitoring:

Wir bringen ein eigenes Monitorsystem mit (Midas M32C) mit zwei eigenen Stageboxen (Midas DL32), welche über eine Netzwerkleitung (siehe Punkt 2 "FOH") an unser eigenes FOH-Pult angeschlossen werden.

Zusätzlich zu unserem Monitorsystem benötigen wir zwei Sidefills (12"/2" auf Stativ ohne Bassextension ist ausreichend) und zwei bis vier Wedges (12"/2") auf insgesamt mindestens 4 Wegen/Endstufenkanälen! Diese werden über das FOH-Pult angesteuert und an unserer ersten Stagebox verkabelt (siehe Bühnenplan). Bitte möglichst für Sidefills und Wedges Monitorboxen gleichen Modells verwenden!

4. Bühne:

Bühnenmaße: mind. 8 m (Breite) x 6 m (Tiefe) x 0,80 m (Höhe), optimal sind 12 x 8 x 1,20 m

Bühnenaufgang seitlich / keine Treppe zum Publikum!

Wichtig: Mind. 5 (besser 6) Bühnen-Podeste (2m x 1m x 0,3m) für Schlagzeug und Keyboard, siehe Stageplan

5. Licht:

Wir sind eine professionelle Rockband mit ausschließlich Berufsmusikern. Daher freuen wir uns über ein stimmiges Lichtkonzept und einen engagierten Lichttechniker, um unser Konzert auch visuell zu einem Erlebnis werden zu lassen. Uns ist vor allem wichtig, dass die **Positionen der Musiker gut ausgeleuchtet** sind, alles weitere liegt in eurem Ermessen.

Bitte möglichst keine herkömmlichen Nebelmaschinen, sondern nur Hazer (dezent eingesetzt)!

6. Banner/Backdrop:

Mittig an der Rückwand der Bühne wird ein 4m breites Banner/Backdrop angebracht. Aufhäng-Höhe mindestens 3m über den Bühnenpodesten, optimal ca. 4,5m über dem Boden. Zur Befestigung wird entweder eine Höhen-verfahrbare Backtruss oder eine frei verfahrbare Zugstange benötigt. Sollte keine verfahrbare Backtruss / Zugstange zur Verfügung stehen, werden entsprechende Leitern und Personal zum Anbringen benötigt!

7. Belegungsplan:

1. DL32 In	Audio Signal	Source / Mic	Stativ
1	Kick in	Shure Beta 91A (eigen)	--
2	Kick out	Sennheiser e602 (eigen)	klein
3	Snare top	Shure Beta 57 A (eigen)	--
4	Snare bottom	Shure Beta 57 A (eigen)	--
5	HiHat	t.bone SC 140 (eigen)	mittel
6	Tom 1 (high)	Sennheiser e604 (eigen)	--
7	Tom 2 (mid)	Sennheiser e604 (eigen)	--
8	Tom 3 (low)	Sennheiser e604 (eigen)	--
9	OH L *	t.bone SC 140 (eigen)	groß
10	OH R *	t.bone SC 140 (eigen)	groß
11	Click Drums	DI-Box (eigen)	--
12	Click Backingtrack	direct out XLR	--
13	Stage Talkback Keys (Thomas)	Shure SM58 S (eigen)	--
14	FOH Talkback	Shure SM58 (eigen)	--
15	Bass	direct out XLR	--
16	Guitar 3 (Hagen)	direct out XLR	--
17	Backingtrack L	direct out XLR	--
18	Backingtrack R	direct out XLR	--
19	Keyboards L	direct out XLR	--
20	Keyboards R	direct out XLR	--
21	Guitar 1 L	direct out XLR	--
22	Guitar 1 R	direct out XLR	--
23	Guitar 2 L	direct out XLR	--
24	Guitar 2 R	direct out XLR	--
25	Vocals Guitar 1 (Roland)	Audix OM6 (eigen)	groß
26	Vocals Drums (Ralph)	Audix OM7 (eigen)	groß
27	Vocals Bass (Rainer)	Audix OM6 (eigen)	groß
28	Vocals male (Hagen)	Shure Funk (eigen)	(eigen)
29	Vocals female (Kerstin)	Funk-Mikro **	groß
30	Vocals Guitar 2 (Peter)	Funk-Mikro **	groß
31	Ambience L *	t.bone SC 140 (eigen)	groß
32	Ambience R *	t.bone SC 140 (eigen)	groß

* ANMERKUNGEN:

* Die Angaben für **L und R** bei den Inputs *und* Outputs sind immer **aus FOH-Sicht** (mit Blick auf die Bühne) gedacht, also z.B. Overheads, Atmos oder auch die Sidefills!

** Die beiden **Funkmikrofone** für „Vocals female (Kerstin)“ und „Vocals Guitar 2 (Peter)“ sind von der Beschallungsfirma zu stellen. **Wenn möglich bitte mit Shure Beta58-Kapseln, aber auf keinen Fall Shure BLX-Funksysteme!**

1. DL32 Out	Audio Signal	Source
01	PA L *	M32R (FOH) Main L
02	PA R *	M32R (FOH) Main R
03	Nearfield L *	M32R (FOH) Matrix 1
04	Nearfield R *	M32R (FOH) Matrix 2
05	PA Sub mono	M32R (FOH) Matrix 3
06	FOH Talkback	M32R (FOH) Direct Out Local Ch 1
07	Sidefills L *	M32R (FOH) Bus 09
08	Sidefills R *	M32R (FOH) Bus 10
09	Wedge 1 L *	M32R (FOH) Bus 11
10	Wedge 2 R *	M32R (FOH) Bus 12

2. DL32 Out	Audio Signal	Source
01	InEar Bass (Rainer) L	M32C (Mon) Bus 1
02	InEar Bass (Rainer) R	M32C (Mon) Bus 2
03	InEar Drums (Ralph) L	M32C (Mon) Bus 3
04	InEar Drums (Ralph) R	M32C (Mon) Bus 4
05	InEar Keyboards (Thomas) L	M32C (Mon) Bus 5
06	InEar Keyboards (Thomas) R	M32C (Mon) Bus 6
07	InEar Guitar 1 (Roland) L	M32C (Mon) Bus 7
08	InEar Guitar 1 (Roland) R	M32C (Mon) Bus 8
09	InEar Guitar 2 (Peter) L	M32C (Mon) Bus 9
10	InEar Guitar 2 (Peter) R	M32C (Mon) Bus 10
11	InEar Vocals female (Kerstin) L	M32C (Mon) Bus 11
12	InEar Vocals female (Kerstin) R	M32C (Mon) Bus 12
13	--	--
14	--	--
15	InEar Vocals male (Hagen) L	M32C (Mon) Main L
16	InEar Vocals male (Hagen) R	M32C (Mon) Main R

8. Wichtige Anmerkungen:

Wir bringen, wenn nicht anders besprochen, immer einen eigenen Tontechniker mit. Ab Eintreffen unseres Technikers müssen aber immer mindestens **je ein qualifizierter Ton- und Lichttechniker** zur Verfügung stehen, die mit der örtlichen Technik bestens vertraut sind und kompetent Auskunft geben können.

Funkmikrofone, DI-Boxen, XLR-Kabel und Stative, sowie Stromverteiler sind vom örtlichen Beschallungsunternehmen bereitzustellen und auch von dessen Personal zu verkabeln!

Die **Input-Verkabelung** an unserer Stagebox (1. DL32 Inputs 1-32) sowie die **Output-Verkabelung** (PA & Nearfields, sowie Sidefills/Wedges: 1. DL32 Outputs 1-8) **erfolgt durch das Bühnenpersonal des örtlichen Beschallers!**

Auch bei kleinen Bühnen sind XLR-Unterverteilungen (z.B. 4x 8-Kanal-Subcores) sinnvoll und erwünscht!

Um den Ablauf möglichst reibungslos zu gestalten und den oftmals knapp bemessenen Zeitplan für Aufbau und Soundcheck einhalten zu können, ist es optimal, wenn die **Bühne bis zum Eintreffen der Band bereits vorbereitet** wurde, indem Stromverteiler bereits an den entsprechenden Positionen (siehe Stageplan) bereit liegen, Stative bereitstehen, die Monitore und Sidefills bereits gemäß Bühnenplan aufgestellt und anschlussbereit sind.

Bitte wenn möglich auch bei Eintreffen der Band **zwei leere Cases** auf der Bühne bereitstellen, um die 19"-Racks der Gitarristen darauf (möglichst etwa in Hüfthöhe) aufbauen zu können.

Bei noch offenen Fragen kontaktieren sie gerne unseren Tontechniker:

Dirk Minor | kontakt@dirkminor.de | +49 (0) 171 - 646 19 65

!!! Alle Abweichungen vom Bühnenplan / Techn. Rider müssen abgesprochen werden !!!

! **Nach dem Konzert:** Wir **BITTEN** die örtliche Technikcrew inständig darum, die Bühne nach Ende der Show die ersten **20 Minuten** noch nicht zu betreten, um der Band und ihrem Techniker als erste die Chance zu geben, zunächst einen Teil ihres eigenen Equipments (Mikrofone, Gitarren, etc.) einzupacken, **BEVOR** Mikrofonkabel, Stative, etc. abgebaut werden! **DANKE!**

9. Bühnenplan:

